



5. Bericht 2014/15 über die aktuelle Eislage im Ostseeraum mit einem Wochenrückblick

Rückblick auf die 1. KW (29.12.2014 – 04.01.2015)

Die Eisbildung im nördlichen Ostseeraum setzte sich nur am ersten Tag der vergangenen Woche fort. Danach wurde auf der Südflanke eines Sturmtiefs südwestlich von Spitzbergen, das sich ostwärts verlagert hat, mit südlichen, südwestlichen und westlichen Winden zunehmend mildere Luft über die Ostsee geführt. Die Lufttemperaturen an den Küsten des nördlichen Ostseeraumes stiegen auch nachts über 0°C. Die Eisbildung wurde überall unterbrochen. In der Bottenvik trieb das Eis auf See nordostwärts bis ostwärts. Erst am Wochenende floss auf der Rückseite eines über die zentrale Ostsee ostwärts gezogenen Teiltiefs von Norden her polare Kaltluft ein, die Eiszunahme blieb bis jetzt bei leichtem bis mäßigem Frost sehr gering.

Aktuelle Eislage (05.01.2015)

Bottnischer Meerbusen: An der Nordküste der *Bottenvik* liegt in den Schären zwischen Piteå und Oulu 10-25 cm dickes Festeis, außerhalb davon kommt dünnes ebenes Eis, Neueis und Eisbildung vor. In der südlichen *Bottenvik*, in *Norra Kvarnen* und in der *Bottensee* tritt in den Schären dünnes ebenes Eis und Neueis auf. *Ångermanälv* ist mit 5-15 cm dickem Festeis bedeckt.

Finnischer Meerbusen: In den Häfen von St. Petersburg und weiter westwärts bis zum Leuchtturm Tolbuchin liegt sehr dichtes 5-10 cm dickes Eis. Die innere Vyborgbucht ist mit etwa 13 cm dickem Festeis bedeckt, in der Einfahrt tritt dichter heller Nilas auf. Im Bjerkesund und entlang der Südküste in der Luga Bucht kommt Neueis vor. In den Schären der finnischen Küste tritt dünnes ebenes Eis oder Neueis auf. *Saimaa See* ist überwiegend mit 5-15 cm dickem Eis bedeckt.

Rigaischer Meerbusen: In der Pärnubucht und im Moonsund tritt örtlich dünnes Eis oder Neueis auf.

Westliche und Südliche Ostsee: Im Nordostteil des Kurischen Haffs liegt dichtes dünnes Eis.

Mälarsee: Im Westteil und in den Buchten liegt dünnes Eis oder Neueis.

Vänernsee: Entlang der nördlichen Küste kommt 5-10 cm dickes ebenes Eis vor.

Skagerrak: An der norwegischen Küste tritt im Svinesund bei Halden dichtes, im Drammensfjord lockeres 5-10 cm dickes Eis auf.

Eisbrechereinsatz: Ein finnischer Eisbrecher ist in der nördlichen Bottenvik im Einsatz, drei finnische Eisbrecher arbeiten auf dem Saimaa See. Mehrere russische Eisbrecher unterstützen die Schifffahrt in den Zufahrten zu den Häfen St. Petersburg und Vyborg.

Schifffahrtsbeschränkungen für staatliche Eisbrecherunterstützung bestehen hinsichtlich Eisklasse und Schiffsgröße bzw. Maschinenleistung für den Saimaa See, für die finnischen Bottenvikhäfen Tornio, Kemi, Oulu, Raahe und Rahja, für die schwedischen Bottenvikhäfen nördlich von Holmsund, für den Ångermanälv und für den Mälarsee.

Aussichten für die 2. KW (05. – 11.01.2015)

Die am Wochenende in den nördlichen Ostseeraum eingeflossene polare Kaltluft kommt bis zur Wochenmitte unter Hochdruckeinfluss. An den Küsten der Bottnischen und Finnischen Meerbusen wird mäßiger bis sehr strenger Frost vorherrschen, die Eisbildung setzt wieder ein. In der zweiten Wochenhälfte wird auf der Vorderseite eines Tiefs über Island mit südlichen bis westlichen Winden wieder etwas mildere Luft in den nördlichen Ostseeraum gelangen, die Eiszunahme wird bei leichten bis mäßigen Frösten nur gering bleiben.

Im Auftrag
Dr. Schmelzer